

Sicherheitsdatenblatt

gemäss 91/155/EWG und ISO 11014-1

Druckdatum: 16.01.2003

Seite: 1/8

Überarbeitet am: 15.01.2003

SDB-Nr.: 029-00033123.0000

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname

Sika® Activator

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Hersteller/Lieferant: Sika-Plastiment GmbH

Strasse/Postfach: Dorfstrasse 23

Postleitzahl und Stadt: Bludenz

Land: Österreich

Telefon: +43555261010

Telefax: +435552610113

Notfall-Auskunft Telefon:
0043 1 4064343 (Giftinformationszentrale in Wien)

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Haftvermittler in Lösungsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung gemäss 67/548/EWG

CAS-Nr. Konzentration Gefahrensymbole R-Sätze

EEC-Nr.

- Heptan (und Isomere)
142-82-5 25 - 50 % F, Xn, N 11, 38, 50/53, 65, 67
205-563-8
- Methylcyclohexan
108-87-2 25 - 50 % F, Xn, N 11, 38, 51/53, 65, 67
203-624-3
- Cyclohexan
110-82-7 1 - 2.5 % F, Xn, N 11, 38, 50/53, 65, 67
203-806-2
- Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
64742-49-0 10 - 25 % F, Xn, N 11, 51/53, 65, 66, 67
265-151-9
- Aminoalkylmethoxysilan
1760-24-3 2.5 - 10 % Xi 41, 43
217-164-6
- Ethanol
64-17-5 2.5 - 10 % F 11
200-578-6
- Isopropyl tridodecylbenzolsulfonyl Titanat
61417-55-8 2.5 - 10 % Xn 10, 22, 38, 41
262-777-4

*** 3. Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung

F	Leichtentzündlich
Xn	Gesundheitsschädlich
N	Umweltgefährlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

11	Leichtentzündlich.
36/38	Reizt die Augen und die Haut.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

*** 4. Erste-Hilfe-Massnahmen**

Allgemeine Hinweise

In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.
Sofort Arzt hinzuziehen.

*** 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder durch entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden:

* 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung (Fortsetzung)

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Stickoxide (NO_x)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschmittel müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

* 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Funkenbildung vermeiden.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäss Kapitel Entsorgung behandeln.

* 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kapitel 8 / Persönliche Schutzausrüstung beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.

*** 7. Handhabung und Lagerung (Fortsetzung)**

Zusätzliche Hinweise zur Lagerung

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

*** 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Bezeichnung des Bestandteils		Referenz/Land/Jahr	
CAS-Nr.	Art		
· Heptan (und Isomere)			
142-82-5	MAK	2000 mg/m ³	GKV/2001/AT
142-82-5	MAK	500 ml/m ³	GKV/2001/AT
· Methylcyclohexan			
108-87-2	MAK	1600 mg/m ³	GKV/2001/AT
108-87-2	MAK	400 ml/m ³	GKV/2001/AT
· Cyclohexan			
110-82-7	MAK	1050 mg/m ³	GKV/2001/AT
110-82-7	MAK	300 ml/m ³	GKV/2001/AT
· Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte			
64742-49-0	MAK	1000 mg/m ³	GKV/2001/AT
64742-49-0	MAK	200 ml/m ³	GKV/2001/AT
· Ethanol			
64-17-5	MAK	1900 mg/m ³	GKV/2001/AT
64-17-5	MAK	1000 ml/m ³	GKV/2001/AT

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei schlechter Belüftung.

Atemschutzmaske mit Gasfilter A.

Die Gasfilterklasse ist abhängig von der

Schadstoffkonzentration vor Ort.

Handschutz

Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk

Augenschutz

Schutzbrille

Handelsname: **Sika® Activator**

Druckdatum: 16.01.2003

Seite: 5/8

Überarbeitet am: 15.01.2003

SDB-Nr.: 029-00033123.0000

*** 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung (Fortsetzung)**

Körperschutz
Arbeitskleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: flüssig
Farbe: schwach gelblich
Geruch: benzinartig

Sicherheitsrelevante Daten

Methode

Siedepunkt	78 °C	
Flammpunkt	-4 °C	
Dichte bei 20°C	0.71 g/cm ³	
Viskosität bei 23°C	2 mPas	
Viskosität bei 23°C: (Auslaufbecher)	11 s	4mm/DIN 53211
VOC (Lösemittel)	94.42 %	
VOC (CH)	94.42 %	

*** 10. Stabilität und Reaktivität**

Zu vermeidende Bedingungen

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

Zu vermeidende Stoffe/Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung
und Handhabung.

Thermische Zersetzung und gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

*** 11. Angaben zur Toxikologie**

Sensibilisierung

Sensibilisierung/allergische Reaktion möglich.

Bei empfindlichen Personen können schon bei sehr geringen Konzentrationen allergische Reaktionen auftreten.

Erfahrungen am Menschen

Bei Hautkontakt:

Reizung

Handelsname: **Sika® Activator**

Druckdatum: 16.01.2003

Seite: 6/8

Überarbeitet am: 15.01.2003

SDB-Nr.: 029-00033123.0000

*** 11. Angaben zur Toxikologie (Fortsetzung)**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Häufiger/langandauernder Hautkontakt:

Kann Hautentzündungen verursachen.

Bei Augenkontakt:

Reizung

Beim Einatmen:

Dämpfe können betäubend wirken. Reaktionszeit und Koordinationsinn können beeinträchtigt werden.

Beim Verschlucken:

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken

Lungenschäden verursachen.

*** 12. Angaben zur Ökologie**

Zusätzliche Hinweise

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.

*** 13. Hinweise zur Entsorgung**

Produkt

Empfehlungen

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von gefährlichen Abfällen entsorgt werden.

Siehe Kapitel 15, Nationale Vorschriften.

Verpackung

Empfehlungen

Restentleerte Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen.

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind, sowie nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt ordnungsgemäß und schadlos zu entsorgen.

Siehe Kapitel 15, Nationale Vorschriften.

*** 14. Angaben zum Transport**

ADR/RID

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II Class.code: F1

Bezeichnung des Gutes

Harzlösung

Gefahrenzettel: 3

Handelsname: **Sika® Activator**

Druckdatum: 16.01.2003

Seite: 7/8

Überarbeitet am: 15.01.2003

SDB-Nr.: 029-00033123.0000

* 14. Angaben zum Transport (Fortsetzung)

IMO/IMDG

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II

EmS: 3-05

Richtiger technischer Name

Resin solution, flammable

Gefahrenzettel: 3

IATA/ICAO

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II

Richtiger technischer Name

Resin solution, flammable

Gefahrenzettel: 3

* 15. Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen

Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Enthält: Heptan (und Isomere)

Methylcyclohexan

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Aminoalkylmethoxysilan

Gefahrsymbole

F Leichtentzündlich

Xn Gesundheitsschädlich

N Umweltgefährlich

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Handelsname: **Sika® Activator**

Druckdatum: 16.01.2003

Seite: 8/8

Überarbeitet am: 15.01.2003

SDB-Nr.: 029-00033123.0000

*** 15. Vorschriften (Fortsetzung)**

Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, abweichende Kennzeichnung gemäss ChemG / ChemV S60
Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Klassifizierung nach VbF

VbF : Gruppe A Klasse: I

Wassergefährdungsklasse

WGK 2

Einstufung gemäss Abfall-Katalog

ÖNORM S 2100: Abfallschlüssel Nr. 55370

ARA Lizenznummer: 1899 (gilt nur für die restentleerte Verpackung)

Restentleerte Behälter sind einer Verwertung im Sinn der Verpackungsverordnung zurückzuführen.

Weitere Hinweise

Ansprechpartner: Herr Föger

*** 16. Sonstige Angaben**

Markierungen (*) am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

R-Sätze der in Kapitel 2 gelisteten Inhaltsstoffe

10 Entzündlich.

11 Leichtentzündlich.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschliesslich die entsprechenden Technischen Merkblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Technisches Merkblatt konsultieren.